



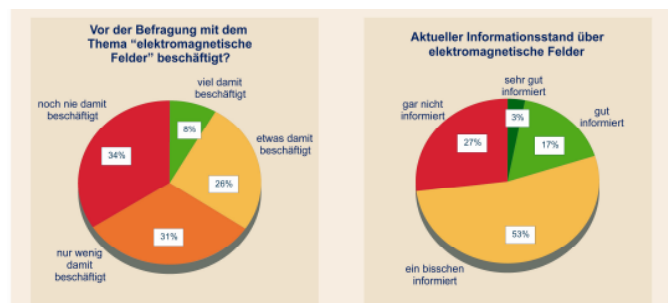
Bundesamt für Strahlenschutz

Mobilfunk: Risikowahrnehmung in der Gesellschaft

Die aktuelle wissenschaftliche Bewertung gesundheitlicher Risiken durch elektromagnetische Felder (EMF) des Mobilfunks kommt zu dem Schluss, dass bei Einhaltung der geltenden Grenzwerte keine nachgewiesenen Auswirkungen auf die Gesundheit bestehen. Ergebnisse der Studien zum DMF zeigen: In der Wahrnehmung der Bevölkerung findet sich diese wissenschaftliche Bewertung nur zum Teil wieder.

Aufmerksamkeit der Bevölkerung gegenüber EMF

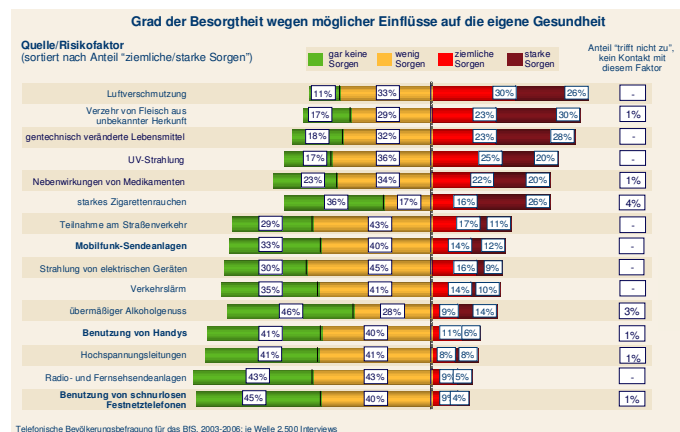
Die Aufmerksamkeit auf das Thema EMF und die Bereitschaft, sich mit Informationen zu dem Thema auseinander zu setzen, ist bei einem Großteil der Bevölkerung gering



Quelle: ifas, 2007

Wahrnehmung gesundheitlicher Risiken in der Bevölkerung im Vergleich zu EMF

- Besorgnis wegen EMF des Mobilfunks deutlich geringer als Besorgnis wegen Gesundheitsrisiken durch Luftverschmutzung, Verzehr von Fleisch unbekannter Herkunft, gentechnisch veränderten Lebensmitteln, UV-Strahlung
- ABER: in kleinen Teilen der Bevölkerung ist die Aufmerksamkeit und die Sorge um mögliche gesundheitliche Beeinträchtigungen durch EMF hoch



Quelle: ifas, 2007

- Die Mobilfunksendeanlage steht mehr im Fokus der Aufmerksamkeit als das Handy
- Die Befragungsergebnisse haben sich seit Beginn der Untersuchung (2004) kaum verändert